

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses

am Dienstag, dem 12.05.2009

im Diakonisches Werk im Kirchenkreis Neumünster

Saal im Erdgeschoss

Am Alten Kirchhof 16

24534 Neumünster

Beginn:

18:00 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Guntram Pappe

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Julia Kühl
Frau Petra Müller
Frau Babett Schwede-Oldehus
Herr Hans-Werner Zahnnow

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Torben Delfs
Herr Dietrich Mohr
Frau Diana Scholz
Herr Propst Stefan Block
Herr Marco Henner
Frau Walburga Lutz
Herr Rüdiger Schwarz

Beratendes Mitglied

Herr Hans-Heinrich Voigt

Von der Verwaltung

Frau Marita Rieck
Herr Jörg Asmussen
Herr Thomas Wittje
Herr Volker Otzen

Referenten

Zum Top 6
Zum TOP 7

Frau Pastorin Ursula Sieg
Herr André Springhut

Entschuldigt waren:

Herr Stefan Klewer
Frau Ute Freund
Frau Susanne Pfuhlmann-Riggert
Frau Marain Hüttel
Frau Petra Markowski-Bachmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 12.05.2009
3. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 10.02.2009
4. Einwohnerfragestunde
5. Anträge und Anfragen
6. Vorstellung des Projekts Kirche-Schule des Kirchenkreises Neumünster
7. Die Arbeit der Jesusinitiative in Schulen
8. Bedarfsorientierte Erweiterung des pädagogischen Angebotes in der Kita "Zwergenland"
Vorlage: 0289/2008/DS
9. Ausbau der Betreuungsmöglichkeiten für Kinder unter 3 Jahren
Vorlage: 0294/2008/DS
10. Finanzielle Förderung der Kindertagesstätten in der Trägerschaft der Waldorf-Vereine
Vorlage: 0296/2008/DS
11. Ausbau der Betreuungsmöglichkeiten für Kinder im Alter von unter 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege
Vorlage: 0304/2008/DS
12. Verteilung der ab 2009 vom Bund und vom Land zusätzlich bereitgestellten Mittel zur Betriebskostenförderung für Kinder unter 3 Jahren
Vorlage: 0313/2008/DS
13. Änderung der "Richtlinien der Stadt Neumünster über die Gewährung von Zuschüssen für Kinder- und Jugendfreizeiten sowie internationale Begegnungen im In- und Ausland"
Vorlage: 0306/2008/DS
14. Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende, Ratsherr Pappe begrüßt die Anwesenden, insbesondere die heutigen Referenten Frau Pastorin Sieg und Herrn Springhut und bedankt sich bei dem Diakonischen Werk dafür, dass die Sitzung wieder in deren Räumlichkeiten stattfinden kann. Schließlich eröffnet Herr Pappe die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 12.05.2009
-----	---

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

3 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 10.02.2009
-----	---

Die Niederschrift über die Sitzung vom 10.02.2009 wird einstimmig genehmigt

4 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Fragen aus der Einwohnerschaft werden nicht getellt.

5 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

In der letzten Sitzung war die Verwaltung gebeten worden, die Möglichkeiten und Bedingungen des EU-Projektes „Kostenloses Schulobstprogramm – mehr Obst und Gemüse für Kinder“ zu prüfen.

Frau Schwede-Oldehus fragt nach dem Zwischenstand der Prüfung.

Der Auftrag wurde vom Fachdienst Schule, Kultur und Sport übernommen, daher kann die Frage von der Verwaltung an diesem Abend nicht konkret beantwortet werden. Den Ausschussmitgliedern wird zugesichert, das Zwischenergebnis der Prüfung per E-Mail mitzuteilen.

6 .	Vorstellung des Projekts Kirche-Schule des Kirchenkreises Neumünster
-----	--

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Pappé, erteilt Frau Pastorin Ursula Sieg das Wort.

Frau Sieg ist angestellt als Leiterin des Projektes Kirche-Schule des Kirchenkreises Neumünster. Sehr ausführlich beschreibt sie ihre Arbeit zur Intensivierung der Zusammenarbeit Kirche-Schule an Beispielen wie das der Gemeindepfadfinder. Frau Sieg bietet die Kirche als Kooperationspartner der Offenen Ganztagschulen an, beschreibt gleichzeitig mögliche Konfliktpunkte wie z.B. zeitliche Probleme der Ganztagschulen mit der Vereinbarkeit des Konfirmandenunterrichts.

Der Runderlass des Bildungsministeriums zum Religionsunterricht an den Schulen in Schleswig-Holstein wird von Frau Sieg allen Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt.

Weiter weist Frau Sieg auf einen Schulanfangsgottesdienst für Lehrerinnen und Lehrer und auf die Ausstellungseröffnung „Jüdisches Leben heute“, beides am 31.08.2009 in der Bugenhagenkirche, hin.

7 .	Die Arbeit der Jesusinitiative in Schulen
-----	---

Der Vorsitzende, Ratsherr Pappé, erteilt Herrn André Springhut das Wort.

Herr Springhut ist 2. Vorsitzender der Jesus-Initiative e.V., ein öffentlich anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und anerkannter Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres. Zunächst zeigt Herr Springhut eine DVD mit den Aktivitäten der Jesus-Initiative in Schulen.

Die Jesus-Initiative führt in Neumünster an 4 Schulen diverse Projekte im Ganztagsbereich durch. Weiter bietet sie z.B. an der Gustav-Hansen-Schule den Schülerinnen und Schülern ein Frühstück und ein Mittagessen an. In Tungendorf ist sie Träger der außerschulischen Jugendarbeit im Café Royal.

Herr Springhut informiert über die Ziele der Arbeit der Jesus-Initiative und stellt den Ausschussmitgliedern Informationsmaterial zur Verfügung.

Frau Britta Klose ist hauptamtliche Mitarbeiterin in der Gustav-Hansen-Schule und berichtet von ihrer Arbeit mit den Kindern.

Betroffen nehmen die Anwesenden zur Kenntnis, dass es Kinder gibt, die das Essensgeld (an der Freiherr-vom-Stein-Schule 2,80 €, an der Gustav-Hansen-Schule 1,00 € Eigenanteil) nicht aufbringen können.

Herr Voigt berichtet, dass der ASD sich mit 2 Projekten in der Gustav-Hansen-Schule beteiligt. Er lobt die gute Zusammenarbeit mit der Jesus-Initiative.

Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Springhut und von der Verwaltung beantwortet.

Die Ausschussmitglieder äußern sich abschließend sehr anerkennend über die Arbeit der Jesus-Initiative in den Schulen.

8 .	Bedarfsorientierte Erweiterung des pädagogischen Angebotes in der Kita "Zwergenland" Vorlage: 0289/2008/DS
-----	---

Der Vorsitzende, Ratsherr Pappe, erteilt Frau Rieck das Wort.
Frau Rieck erläutert ausführlich die Vorlage.
Bschm. Herr Mohr unterstützt die Intention der Vorlage voll inhaltlich.

Der letzte Absatz der Begründung der Vorlage lautet:

„Die zusätzliche flexible Ganztagsgruppe soll zunächst für 5 Jahre eingerichtet werden. Spätestens im Jahr vor Ablauf dieser Frist ist eine erneute Bedarfsanalyse durchzuführen. Ändert sich der Bedarf vorher, ist eine Anpassung an einen festgestellten Bedarf jederzeit möglich.“

Hierzu beantragt Ratsfrau Schwede-Oldehus, dass der Fachausschuss einbezogen wird, sobald eine Anpassung an einen festgestellten Bedarf beabsichtigt ist.

Ratsherr Pappe lässt über die Vorlage 0289/2008/DS mit dem von Frau Schwede-Oldehus beantragten Zusatz abstimmen.

Beschluss: einstimmige Zustimmung

9 .	Ausbau der Betreuungsmöglichkeiten für Kinder unter 3 Jahren Vorlage: 0294/2008/DS
-----	---

Der Vorsitzende, Ratsherr Pappe, erteilt Frau Rieck das Wort.
Frau Rieck erläutert ausführlich die Vorlage.
Auf Nachfrage erklärt Frau Rieck, dass die von der Stadt Neumünster finanzierten Plätze des Waldorfkindergartens in Bönebüttel auch nur durch Kinder mit Wohnsitz in Neumünster besetzt werden dürfen.
Nachdem keine weiteren Fragen gestellt werden, lässt Herr Pappe über die Vorlage 0294/2008/DS abstimmen.

Beschluss: einstimmige Zustimmung

10 .	Finanzielle Förderung der Kindertagesstätten in der Trägerschaft der Waldorf-Vereine Vorlage: 0296/2008/DS
------	---

Frau Rieck erläutert ausführlich die Vorlage.

Diskussionsbedarf besteht nicht. Der Vorsitzende, Ratsherr Pappé, lässt über die Vorlage 0296/2008/DS abstimmen.

Beschluss: einstimmige Zustimmung

11 .	Ausbau der Betreuungsmöglichkeiten für Kinder im Alter von unter 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege Vorlage: 0304/2008/DS
------	---

Der Vorsitzende, Ratsherr Pappé, erteilt Herrn Asmussen das Wort.

Herr Asmussen erläutert ausführlich die Vorlage. Er begründet den geplanten Ausbau von jährlich insgesamt 50 Plätzen für die Betreuung der unter 3-jährigen Kinder mit dem derzeitigen Bedarf. Der dadurch erhöhte Verwaltungsaufwand verbunden mit zusätzlichen gesetzlichen Auflagen erfordert einen erhöhten Verwaltungsaufwand.

Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Ratsherr Pappé stellt die Vorlage 0304/2008/DS zur Abstimmung.

Beschluss: einstimmige Zustimmung

12 .	Verteilung der ab 2009 vom Bund und vom Land zusätzlich bereitgestellten Mittel zur Betriebskostenförderung für Kinder unter 3 Jahren Vorlage: 0313/2008/DS
------	--

Der Vorsitzende, Ratsherr Pappé, erteilt Frau Rieck das Wort.

Frau Rieck erläutert ausführlich die Vorlage. Bei der Verteilung der vom Bund und vom Land bereitgestellten Mittel zur Betriebskostenförderung wurde von der Verwaltung Wert darauf gelegt, dass das Verfahren für alle transparent und gerecht sein sollte. So ist der Förderbetrag für alle Kinder in derselben Höhe festgelegt worden.

Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Ratsherr Pappé stellt die Vorlage 313/2008/DS zur Abstimmung.

Beschluss: einstimmige Zustimmung

13 .	Änderung der "Richtlinien der Stadt Neumünster über die Gewährung von Zuschüssen für Kinder- und Jugendfreizeiten sowie internationale Begegnungen im In- und Ausland" Vorlage: 0306/2008/DS
------	---

Der Vorsitzende, Ratsherr Pappé, erteilt Herrn Wittje das Wort.
Herr Wittje erläutert ausführlich die Vorlage.

Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Schließlich lässt Herr Pappé über die Vorlage 0306/2008/DS abstimmen.

Beschluss: einstimmige Zustimmung

14 .	Mitteilungen
------	--------------

Frau Marain Hüttel hat schriftlich mitgeteilt, dass sie als Vertreterin der Kreiselternvertretung für Kindertageseinrichtungen zurückgetreten ist und daher nicht mehr als beratendes Mitglied auftreten könne. Eine Nachfolgerin / ein Nachfolger für Frau Hüttel ist noch nicht bekannt.

Die nächste Ausschusssitzung findet am 30.06.2009 im AJZ statt.

Frau Sabine Schultze verabschiedet sich als Mitglied des Personalrates, da sie in Altersteilzeit geht. Ihre Nachfolgerin wird Frau Sabine Heidebrecht-Rüge sein.

Herr Wittje weist auf das Ferienprogramm „Sommer Spaß 2009“ hin, das wieder mit einem sehr umfangreich Angebot aufwarten kann. Es liegt allen Ausschussmitgliedern vor

Mit einer Vernissage wird heute zeitgleich ein Fotoausstellung im Projekthaus eröffnet. Da die Ausschussmitglieder hieran nicht teilnehmen können, hat Herr Wittje den Fotografen dazu animiert, seine Fotos zum nächsten Ausschusstermin noch einmal im AJZ auszustellen.

Herr Asmussen macht auf den Fachtag „Ein Kind wird krank, wie gehen wir damit um?“ am 18.06.2009 aufmerksam. Interessierte können sich bis zum 12.06.2009 bei Herrn Asmussen im Fachdienst Kinder und Jugend anmelden.

Guntram Pappé
(Ausschussvorsitzender)

Volker Otzen
(Protokollführer)

Ende der Sitzung: 19.55 Uhr